

BS-Beschluss öffentlich
B694-37/13

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 05/1228
Erfassungsdatum: 19.11.2013

Beschlussdatum:
16.12.2013

Einbringer:

**interfraktionell; Ausschuss für
Investitionen und Sanierung**

Beratungsgegenstand:

Prioritätenliste für komplexe Problemlösungen

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Ausschuss für Investitions- und Sanierungsvorhaben	14.11.2013	5.0		10	0	0
Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss	04.12.2013	TV	Information			
Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Jugend	18.11.2013	TV	Information			
Sportausschuss	19.11.2013	TV	zur Kenntnis genommen			
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	19.11.2013	TV	Information			
Ausschuss für Bildung, Universität und Kultur	20.11.2013	TV	zur Kenntnis genommen			
Hauptausschuss	02.12.2013	3.39				
Bürgerschaft	16.12.2013	5.17		einstimmig	0	0

Egbert Liskow
Präsident

Beschlusskontrolle:

Termin:

Beschlussvorschlag

Die BS beschließt die Annahme der Prioritätenliste vom 14.11.2013 für die Reihenfolge der nächsten komplexen Projekte der UHW. Die Vorhaben sollen grundsätzlich nach der ermittelten Rangfolge entsprechend den Möglichkeiten im Haushalt umgesetzt werden.

Projekt	Punkte	Priorität Ausschuss	Vorschlag Verwaltung
Stadtarchiv	24	1	1
IGS Fischer	27	2	5
Theater Greifswald	48	3	4
Sporthalle CDF	49	4	6
Kita Samuel Marschak	63	5	2
KLEX	70	6	12
Kita Friedrich Wolf	71	7	3
Humboldt Gymnasium	73	8	11
Sporthalle III	81	9	9
Kita Lilo Herrmann	86	10	7
Kita Lütt Matten	92	11	8
Sporthalle II	96	12	10

Entfallen Projekte aus der städtischen Zuständigkeit oder können anderweitig finanziert werden, rücken die nachfolgenden Projekte in der Rangfolge auf.

Sachdarstellung/ Begründung

Finanzierung

	HH-Stelle	Verbale Beschreibung und Bemerkung
1		

	geplant	vorhanden	Bedarf	Rest	Järl. Kosten
1					

Sachdarstellung/ Begründung

Der Ausschuss für Investitionen und Sanierung hat sich seit der Konstituierung am 18.3.2013 in fünf Sitzungen mit den wichtigsten Vorhaben der UHGW mit erheblichen Investitions- bzw. Sanierungsbedarf auseinander gesetzt.

Grundlagen der Entscheidung sind der Immobilienzustandsbericht der UHGW vom 22.08.2012, Sachdarstellungen der Verwaltung und Besichtigungen einzelner Objekte, wie Schulen (E.-Fischer-Schule, A.-v.-Humboldt-Gymnasium), Jugendeinrichtungen (KLEX, Pariser) und des Theaters.

Der Sportausschuss und der Bildungsausschuss haben eigene Prioritäten ermittelt und dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben (siehe Anlagen [1] und [2]).

Priorität	Bildungsausschuss	Sportausschuss
1	Stadtarchiv	Sporthalle CDF
2	Integrierte Gesamtschule "Erwin Fischer"	Sporthalle III
3	Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	Sporthalle IV

Die Vorschlagsliste der Verwaltung orientiert sich u.a. an BS-Beschlüssen zum Stadtarchiv (u.a. B371-19/11), den Kitas (B514-28/12) und Schreiben der Schulleiter und des Intendanten des Theaters.

Die Ermittlung der Rangfolge der Prioritäten erfolgte durch Einzelbewertungen der Ausschussmitglieder von 1 bis 12 (1= höchste Priorität) und deren Summierung zum Gesamtpunktwert.

Nach der ermittelten Rangfolge der Prioritätenliste sollen die komplexen Vorhaben in den nächsten Jahren realisiert werden.

Änderungen in der Rangfolge der Prioritäten können sich ergeben, wenn Vorhaben aus der Zuständigkeit der Hansestadt entlassen oder anderweitig, das heißt nicht aus dem städtischen Haushalt, finanziert werden. Diese Projekte entfallen dann aus der Prioritätenliste, die nachfolgenden Projekte rücken in der festgelegten Rangfolge nach.

Eine anderweitige Verschiebung der Prioritäten ist nur im Ausnahmefall durch Bürgerschaftsbeschluss möglich. Die veränderte Priorisierung ist sachgerecht zu begründen.